

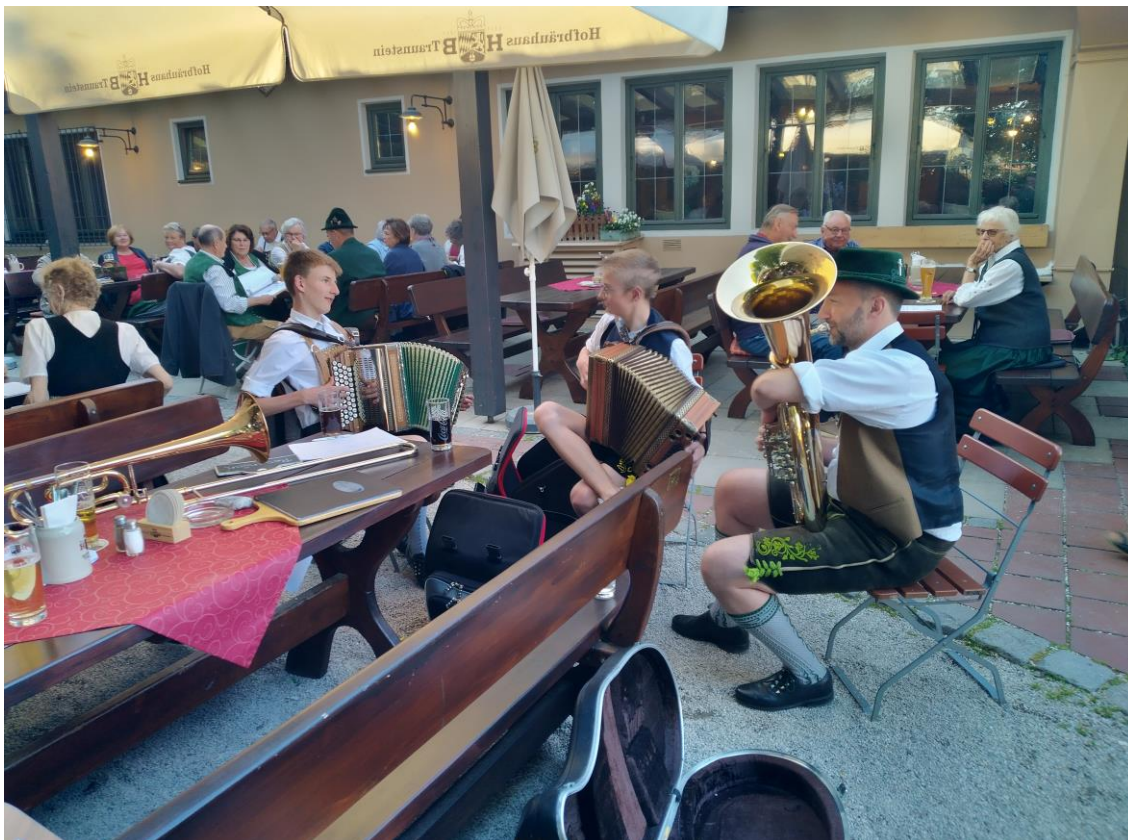
**Wo man singt, ....**

## **Wirtshaussingen mit Leonhard Meixner und Markus Gromes**

Zwei, die sich gut ergänzen: Leonhard Meixner, Volksmusikpfleger des Bezirks von Oberbayern und Markus Gromes, Gaulieder- und Musikwart vom Gauverband I. Sie haben sich mit ihrer jungen, frischen Art ordentlich in die Herzen der begeisterten Zuhörer gesungen. Mit von Partie auch zwei Schüler der Musikschule Traunstein und ihr Lehrer, Heine Albrecht. Dabei passte einfach alles. Ein lauer Frühsommerabend im Biergarten des Sailer Kellers, gut gelaunte Gäste und Musik und Gesang auf „guad boarisch“. Bei den Gesangsstücken „Leid, Leid miass´d lustig sei“ oder auch „i dua, wos i wui, i dua, wos mi gfreid“ um nur einige Beispiele zu nennen, kam schnell gute Stimmung auf.

Weit über den offiziellen Teil hinaus ließen sich die Gäste von den Klängen der Musikanten verwöhnen. „Wir wollen die Veranstaltung auf jeden Fall wiederholen“ – so die Aussage von Markus Gromes. Dieser gelungene Abend muss in nächste Runde gehen, sind sich die Beiden einig. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Der Gauverband I wird ihn rechtzeitig bekanntgeben, wenn es wieder heißt: Wirtshaussingen beim Gauverband I.

© Inge Erb, Gaupressewartin Gauverband I



der Nachwuchs bestens integriert: zwei junge Musiker der Musikschule Traunstein mit ihrem Lehrer, Heine Albrecht



unterm Publikum fühlt er sich wohl: Markus Gromes mit der Ziach



Leonhard Meixner, Volksmusikpfleger des Bezirkes Oberbayern und leidenschaftlicher Musikant

